

PRESSEMITTEILUNG

Treofan startet neue Seminarreihe

Ziel sind Verpackungslösungen mit Mehrwert

Raunheim, 6. Juni 2016 – Mit einer neuen Veranstaltungsreihe bringt der BOPP-Folienspezialist Treofan Kunden und Partner entlang der Wertschöpfungskette zusammen, um differenzierte Verpackungslösungen mit Mehrwert zu schaffen.

Den Auftakt bildete am 10. und 11. Mai ein Seminar für Forschungs- und Entwicklungsspezialisten des weltweit drittgrößten Lebensmittelherstellers Mondelēz nahe dem neueröffneten RD&Q-Center im polnischen Wrocław (Breslau).

Gemeinsam mit Vertretern der Partnerunternehmen Bosch Packaging Systems und Herrmann Ultraschall beleuchteten die BOPP-Folienspezialisten von Treofan Markttrends und -anforderungen sowie Aspekte der Entwicklung, Herstellung und Verarbeitung innovativer Lebensmittelverpackungen.

Ultraschallsiegeln als Verschleißtechnik kann im Vergleich zum Heißsiegeln interessante Vorteile bieten – beispielsweise dichte Nähte trotz Produktbenetzung im Siegelbereich und eine hochentwickelte Prozessüberwachung.

Für die kommenden zwölf Monate sind weitere Seminare zu Themen im Bereich Verpackungen, Etiketten und Tabakfolien geplant.

„Die positiven Rückmeldungen auf dieses erste Seminar zeigen, wie wir durch interaktive Formate Mehrwert für unsere Kunden schaffen können - nicht nur auf Basis der eigenen Expertise, sondern auch durch Einbeziehung unseres Partner-Netzwerks über die gesamte Wertschöpfungskette hinweg“, sagt Dr. Marco Holst, Director Business Development & Technical Service, unter dessen Leitung die neue Seminarreihe entwickelt wurde.

1.468 Zeichen inkl. Leerzeichen

Pressekontakt:

Ulrich Gartner

Gartner Communications

t: +49 171 565 7953

e: ulrich.gartner@gartnercommunications.com

Pressemitteilungen:

www.treofan.com

Die Treofan Gruppe ist ein führender globaler Hersteller von biaxial orientierten Polypropylen-Folien (BOPP-Folien), die unter den Markennamen Treofan® und TreoPore® vertrieben werden. Treofan bietet das umfangreichste Produktportfolio in der Branche, von Lösungen für die Verpackungs- und Tabakindustrie über Etiketten bis zu technischen Folien für elektronische Anwendungen beispielsweise in Batterien und Kondensatoren. Die Gruppe beschäftigt rund 1.100 Mitarbeiter, betreibt vier Produktionsstätten in Deutschland, Italien und Mexiko, und verkauft ihre Produkte in mehr als 90 Ländern weltweit.